



MUSIZIEREN IN DER GRUPPE

Mit Musik die Sozialkompetenz und Teamfähigkeit fördern

Wissenschaftliche Ergebnisse zeigen auf: Musik zu machen kann sich positiv auf schulische Leistungen auswirken sowie die Intelligenz und das Sprachvermögen fördern. Das Musizieren beeinflusst die Konzentrationsfähigkeit und trägt zu einem positiven Selbstwertgefühl bei. Doch nicht nur der Einzelunterricht, sondern auch der Unterricht in Gruppen birgt viele verschiedene Vorteile.

Warum ist der Unterricht in der Gruppe so wertvoll? Es gibt eine Vielzahl an Gründen. So fördert der Gruppenunterricht die Sozialkompetenz, Teamfähigkeit und Zusammenarbeit. Ein Blogbeitrag von Mark Frei auf der Schweizer Musikplattform instrumentum.ch beschreibt, dass Musikerinnen und Musiker Rücksicht aufeinander nehmen müssen, wenn sie gemeinsam musizieren. Man muss einander zuhören. «In einer Band oder einem Orchester müssen alle zusammenarbeiten, um einen harmonischen Klang zu erzeugen», schreibt Frei. «Die Schüler lernen, gemeinsam an einem Ziel zu arbeiten und sich gegenseitig zu unterstützen». Gegenseitige Unterstützung ist gemäss Frei eine wichtige Fähigkeit, die uns auch in anderen Lebenslagen ein Vorteil ist.



Das Ensemble Appassionata unter der Leitung von Franziska Ammer ist eine tolle Möglichkeit für Schülerinnen und Schüler mit Streichinstrumenten, sich in der Gruppe musikalisch auszudrücken.

An unserer Musikschule bieten wir zahlreiche Möglichkeiten, in der Gruppe Musik zu machen. Wir sind vom grossen Mehrwert des Gruppenunterrichts überzeugt und sehen diesen als wichtigen Bestandteil der musikalischen Ausbildung. Aus diesem Grund können Schülerinnen und Schüler an der Musikschule Region Dübendorf kostenlos in unseren Ensembles mitspielen und in den Chören mitsingen. Wir bieten auch Projekte an wie das Kammermusikwochenende oder die Herbstsingwoche.

Franziska Ammer ist Lehrperson für Violoncello und leitet das Streichorchester Appassionata. Sie erklärt, welche Vorteile das gemeinsame Musizieren hat: «Die Schülerinnen und Schüler erleben einen grösseren Klangkörper und es macht einfach mehr Spass, gemeinsam Musik zu machen». Darüber hinaus betont Franziska Ammer die Wichtigkeit von Teamwork und Multitasking: «Man muss aufeinander hören und reagieren. Gleichzeitig muss man auch für seinen eigenen Teil Ver-

antwortung übernehmen. Ensemblespiel ist definitiv Multitasking».

Auch als Leitung eines Ensembles oder eines Chors kann man viel dazulernen: Es braucht eine Balance in der Gruppendynamik, die man aufrechterhalten muss. Ebenso wichtig ist es, die Grundsteine des Dirigierens und Arrangierens zu erlernen. Bei einer grösseren Gruppe ist Autorität gefragt. Es ist ein Zusammenspiel nicht nur unter den Schülerinnen und Schülern, sondern auch zwischen ihnen und der Leitung. Schülerinnen und Schüler müssen sich in Geduld üben, wenn der Fokus gerade nicht auf dem eigenen Part liegt. Dadurch unterstützen sie nicht nur die anderen, sondern auch die Leitung. «Wir lernen, uns gegenseitig zu unterstützen. Denn ein gutes Resultat erzielen wir nur in Zusammenarbeit. Umso schöner ist dann auch das geteilte Erfolgserlebnis», sagt Franziska Ammer.



Am Singplausch 2026 in Romanshorn trafen sich Chöre der ganzen Schweiz, um gemeinsam zu singen.

Und was kommt nach dem gemeinsamen Üben? Viele Ensembles bereiten sich über das Semester oder auch über das

Schuljahr darauf vor, das Gelernte vor einem Publikum zu präsentieren. Unsere Chöre treten regelmässig an verschiedenen Anlässen auf, zum Beispiel am Singplausch 2026 in Romanshorn, am Anlass "Musig uf em Dorfplatz" in Wangen oder an der Tavolata in Dübendorf. Zuletzt sahen wir unsere Instrumentalensembles am jährlichen con entusiasmo Benefizkonzert im Juni. Hier präsentierten sie eine Vielzahl an wunderbaren, abwechslungsreichen Beiträgen. «Es war schön, die Vielfalt der Ensembles an unserer Schule zu sehen und hören», erläutert Franziska Ammer, die mit dem Ensemble Appassionata vor Ort war.

Die Besetzung der Ensembles variiert von Semester zu Semester; Ab- und Zugänge der Teilnehmenden sind immer in Bewegung. Wer Interesse hat, kann sich jederzeit für eine Schnupperprobe bei Appassionata melden.

Mach auch du Musik in der Gruppe

Du möchtest mit anderen singen oder Musik machen? Wir haben für jedes Instrument, jedes Alter und jeden Geschmack etwas Passendes dabei: [Jetzt unser Angebot entdecken](#)

Für Schülerinnen und Schüler, die an der Musikschule Region Dübendorf Unterricht nehmen, ist die Teilnahme in einem Ensemble, einer Band oder in einem Chor kostenlos. Unsere Lehrpersonen geben euch gerne mehr Auskunft. Ihr könnt auch gerne für eine Schnupperprobe vorbeikommen.

Quellen für diesen Text:

Mark Frei (2023). Vorteile von Musikunterricht: Warum Kinder und Erwachsene ein Instrument spielen sollten. Instrumentum.ch <https://www.instrumentum.ch/blogs/musikblog/vorteile-von-musikunterricht>

Iris Baumann, Franziska Ammer